

Voller Erfolg für Tschamp

Bilanz Rund 1170 Teilnehmer

VON JUDITH STRUSSENBERG

Augsburg Bereits zum 51. Mal fand in diesem Jahr das Ferienprogramm der Kommunalen Jugendarbeit statt, das seit 2004 Tschamp heißt. Bei rund 440 Angeboten von Klettern über Paddeln bis hin zum Besuch im Stadion hatten Kinder und Jugendliche die Qual der Wahl.

Tschamp-Leiterin Hanna Deggendorfer zieht eine positive Bilanz. „Wir hatten rund 6800 gebuchte Anmeldungen und noch einmal knapp 4900 Kinder, die zu den freien Angeboten wie Spielmobil oder Abenteuerspielplatz gekommen sind“, sagt sie. „322 der 440 Angebote waren schnell ausgebucht und hatten teils lange Wartelisten“, erklärt Deggendorfer und verrät, was bei den Kindern hoch im Kurs stand. „Highlights waren die verschiedenen Feriencamps wie Zirkus des Mittelalters, die Medien- oder Sportcamps sowie die Zeltlager in Augsburg und Umgebung.“ Trotz des durchwachsenen Sommers war Wassersport sehr angesagt. „Wegen der großen Nachfrage haben wir vier Zusatztermine für Wakeboard und Wasserski angeboten, die alle ausgebucht waren“, sagt sie. Auch die Besuche der Impuls- und Allianz-Arena, die Reit- und Kletterkurse sowie der Blick hinter die Kulissen des Plärrers kamen gut an. Im Vergleich zu 2008 beobachtet Hanna Deggendorfer eine deutliche Steigerung der Teilnehmer. „Damals waren es rund 8000“, erinnert sie sich. „Die Teilnehmer werden jedes Jahr mehr, besonders berufstätige Eltern schätzen die Ganztagsangebote sehr, aber auch insgesamt zeigen die Rückmeldungen, dass das Programm rundum gut ankommt“, so Deggendorfer.

Zum ersten Mal gab es dieses Jahr die Aktion „Lichtblicke“, bei der 32 Paten mit ihren Spenden 170 Kindern aus einkommensschwachen Familien die Teilnahme an Tschamp möglich machten.

„Lichtblicke“ soll im kommenden Jahr ebenso wiederkommen wie die beliebtesten Angebote. „Daneben suchen wir ständig nach neuen Impulsen“, so Deggendorfer. Gute Aussichten also, die schon jetzt Lust auf das neue Programm machen.